

24.11.2010

Versuche mit Bauklötzen und Wasser

RAULE-STIFTUNG Mit Naturwissenschaft zur Chancengleichheit: Dow Corning unterstützt Kita EG Kiddy

WIESBADEN (jhl). Behutsam füllt Ronja etwas Wasser in den kleinen Messbecher. Dann gießt sie die Flüssigkeit in einen Teller mit grünen Bauklötzen und wartet gespannt – doch nichts passiert. Jetzt ist Iven an der Reihe. Der Fünfjährige versucht es mit Plastik, aber auch hier bleibt das Wasser rund um die Folie stehen. Anders bei der Watte: „Hurra, das Wasser wird aufgesaugt!“, ruft der sechsjährige Florian begeistert.

Warum das so ist, erklärt ihm und den anderen kleinen Forschern Nicole Jansen, selbst Mutter und mit naturwissenschaftlichem Know-how gesegnet. Diese Experimente sind ebenso wie musikalische Früherziehung und kreativitätsfördernde Projekte fester Bestandteil des Wochenprogramms der Kindertagesstätte EG Kiddy in der Mudra-Kaserne der Hessischen Bereitschaftspolizei in Kastel. 60 Kinder im Alter von einem bis sechs Jahren werden hier betreut.

Und nicht nur bei den Kleinen kommen die Versuche mit Wasser und Co. gut an: „Uns ist die Förderung von Kindern wichtig – insbesondere, wenn es darum geht, die Scheu vor Naturwissenschaften abzubauen und stattdessen ein Interesse daran zu wecken. So lernen sie, die Welt zu begreifen“, sagt Elisabeth Ganss, Geschäftsführerin von Dow Corning, Anbieter von Silikonprodukten mit Deutschland-Sitz in



Forscherunterricht: Iven und Florian mit Elisabeth Ganss, Ursula Raule und der Leiterin der Einrichtung Linda Lippert beim Experimentieren.

Foto: wita/Müller

Schierstein. Auch die Entwicklung kindlicher Chancengleichheit sei ein Herzensanliegen: „Wir möchten, dass allen Kindern Zugang zur Bildung ermöglicht wird.“

Potenziale erkennen

Dow Corning unterstützt daher die EG Kiddy mit einer Spende von 10 000 Euro über drei Jahre: Seit 2008 ist sie Partner-Kindertagesstätte der Wiesbadener Raule-Stiftung „Kleine Fuchse“, deren Ziel in der Förderung begabter und hochbe-

gabte Kinder im Kitaalter besteht. Diese erfolgt durch die Fortbildung der Erzieher zur „Begabungspädagogischen Fachkraft Stiftung Kleine Fuchse“, in der ebenso Hintergrundwissen zum Erkennen außergewöhnlicher Potenziale vermittelt wird wie die Möglichkeiten begabungsgerechter Begleitung. Drei EG Kiddy-Erzieherinnen wurden bereits fortgebildet. Die Spende ermöglicht dies nun auch den anderen sieben Kolleginnen. „Dass begabte Kinder auch besondere Leistungen in Schule und Beruf er-

bringen, ist nicht selbstverständlich. Potenziale brauchen individuelle Förderung“, sagt Ursula Raule vom Stiftungsvorstand. Zudem profitierten nicht nur die besonders begabten Kinder von diesen Förderimpulsen, sondern alle Kitakinder. „Es handelt sich also mitnichten um Elitenbildung oder Einzelförderung.“

i Die „Kleine Fuchse Raule Stiftung“ ist erreichbar unter 0611/9917619 sowie per E-Mail an info@raule-stiftung.de. Weitere Informationen unter www.raule-stiftung.de